



Schweizerische Gesellschaft für Geschichte
Société suisse d'histoire
Società svizzera di storia
Societad svizra d'istorgia

Empfehlungen zur Honorierung / Richttarif

Verträge mit Historikerinnen und Historiker <ul style="list-style-type: none">• Empfehlungen zur Honorierung• Ansätze (Richttarif) für Vergaben im freihändigen Verfahren	2021
---	-------------

Besoldung

Bruttolohn (inkl. Arbeitnehmerbeiträge AHV etc., ohne Kinder- und Betreuungszulagen)	Gehaltsklasse / -stufe; Monatsgehalt	Mandate / Tageshonorar	Mandate / Stundenhonorar
Gesamtprojektleiter/in mit Erfahrung in Wissenschaft und Praxis	25 / 1 – 36; Fr. 8'864 – 11'518	Fr. 1'400	Fr. 180
Anerkannte/r Fachexperte/in mit Erfahrung in Wissenschaft und Praxis, Projektleiter/in	22 / 1 – 36; Fr. 7'535 – 9'848	Fr. 1'000	Fr. 150
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Uniabschluss	18 / 1 – 36; Fr. 6'140 – 8'024	Fr. 800	Fr. 120
Mitarbeiter/in ohne Spezialkenntnisse (Studierende)	12 / Grundgehalt; Fr. 4'720	Fr. 300	Fr. 45

Gehaltsklassen (GK) gemäss Personalamt des Kantons Bern (maximale Gehaltsstufe: 40);

Einstufung an der Universität Bern: Oberassistent GK 22, Assistent GK 18, Hilfsassistent GK 12, Gehaltsstufe je nach Berufserfahrung, Verantwortung, Aufgabenkreis/Anforderungen auch höher. Nationalfonds-Besoldungen sind teilweise niedriger, jene auf dem freien Markt höher.

Ein Jahr wird zu 220 Arbeitstagen zu 8,4 Arbeitsstunden gerechnet, der monatliche Bruttolohn wird pro Jahr 13 mal ausbezahlt, die Sozialzulagen 12 mal, d.h. die Jahressumme = Bruttolohn x 13 plus Betreuungszulage/Kinderzulage x 12.



Berechnungsgrundlage für Lohnbudgets (Personalvollkosten inkl. Arbeitgeberbeiträge)

Sozialabgaben		zu Lasten Arbeitnehmerbeiträge (im Bruttolohn enthalten)		zu Lasten Arbeitgeberbeiträge (im Bruttolohn nicht enthalten)
AHV (Arbeitslosenversicherung)		4.35%		4.35%
IV (Invalidenversicherung)		0.7%		0.7%
EO (Erwerbsausfallentschädigung)		0.25%		0.25%
Betriebs-/Nichtbetriebsunfallversicherung ¹		0.353%		0.472%
Pensionskasse auf versichertem Lohn ²		10.11%		13.34%
Total Abzüge		15.41%		19.11%
Rechenbeispiel		An Arbeitnehmer ausbezahlt		Personalvollkosten (inkl. Arbeitgeberbeiträge)
Gehaltsklasse	Gehaltsstufe	Brutto	Netto	
25	36	Fr. 11'518	Fr. 9'743	Fr. 13'719
25	1	Fr. 8'864	Fr. 7'498	Fr. 10'558
22	36	Fr. 9'848	Fr. 8'330	Fr. 11'730

¹ Die UVG-Prämiensätze zu Lasten des Arbeitgebers / des Arbeitnehmers hängen ab vom Tarif des UVG-Versicherers, den der Betrieb gewählt hat, sowie von der Art des Betriebes. Bei Beschäftigten des Personalamts des Kantons Bern beispielsweise betragen die aktuellen Prämiensätze 0,353% für den Arbeitnehmer und 0.472% für den Arbeitgeber. Bei anderen Betriebsarten liegen andere Risiken zu Grunde, weshalb sich andere Prämiensätze ergeben können. Auch können die Tarife für dieselbe Betriebsart bei verschiedenen UVG-Versicherern unterschiedlich hoch ausfallen.

² Die aufgeführten Pensionskassenbeiträge sind die einer 40-44 Jahre alten Person, die bei der Bernischen Pensionskasse (BPK) versichert ist. Die Beiträge setzen sich aus Spar-, Risiko- und Finanzierungsbeiträgen zusammen. Je nach Alter und gewählter Pensionskasse unterscheiden sich die zu entrichtenden Abgaben.



Schweizerische Gesellschaft für Geschichte
Société suisse d'histoire
Società svizzera di storia
Societad svizra d'istorgia

22	1	Fr. 7'535	Fr. 6'374	Fr. 8'975
18	36	Fr. 8'024	Fr. 6'788	Fr. 9'557
18	1	Fr. 6'140	Fr. 5'194	Fr. 7'313
12	Grundstufe	Fr. 4'720	Fr. 3'993	Fr. 5'622

sowie zuzüglich, soweit vertraglich vorgesehen:

Krankentaggeld-Versicherung; Beispiel: die Monatsprämie zur Versicherung des Lohnes ab dem 7.

Krankheitstag zu einem Taggeld von Fr. 400 beträgt rund Fr. 488 (= Taggeld x 1.22).

Versicherung für Lohnfortzahlung bei Schwangerschaft (Monatsprämie rund Fr. 75).



Schweizerische Gesellschaft für Geschichte
Société suisse d'histoire
Società svizzera di storia
Società svizra d'istorgia

Arbeitsplatz- und Weiterbildungskosten

Der Arbeitgeber hat dem Arbeitnehmer/der Arbeitnehmerin einen eingerichteten Arbeitsplatz zur Verfügung zu stellen (OR Art. 327) oder die Arbeitsplatzkosten zu entschädigen

entweder pauschal zum Ansatz der Eidgenössischen Finanzverwaltung (Einzelbüro, 12m² gemäss Tarif des Jahres 2021, **Fr. 13'454.– pro Jahr**)

oder effektiv gemäss dem Rechenbeispiel in untenstehender Tabelle:

Die Berechnung der Arbeitsplatz- und Weiterbildungskosten:

ein Beispiel für einen kostengünstigen Arbeitsplatz

Kostenfaktor	Berechnungsweise	Pro Jahr
Büromiete	Pro Monat	Fr. 7'920
Mietzins	Fr. 600	
Nebenkosten (Heizung, Elektrizität, Wasser)	Fr. 60	
EDV und Kommunikation	Kosten / Amortisation	Fr. 3'250
Computer, Drucker, Software	Fr. 3'000 / 3 Jahre	Fr. 1'000
Telefon und Modem/Router	Fr. 1'200 / 3 Jahre	Fr. 400
Telefon- und Internetabonnemente/Gebühren		Fr. 1'400
Kamera	750 / 3 Jahre	Fr. 250
Kleinmaterial (Papier, Toner, Datenträger usw.)		Fr. 200
Mobiliar (Schreibtisch, Stuhl, Regale, Beleuchtung)	Fr. 3'000 / 15 Jahre	Fr. 200
Weiterbildung		Fr. 3'000
Fachliteratur		Fr. 1'500
Tagungen, Kurse	5 Tage zu Fr. 300	Fr. 1'500
Total Arbeitsplatz- und Weiterbildungskosten		Fr. 14'370